

Zeitschrift: Neujahrsblatt Wangen an der Aare
Herausgeber: Museumsverein Wangen an der Aare
Band: - (1999)

Vorwort: Vorwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Das wichtigste Ereignis im Berichtsjahr 1998 war der unerwartete Hinschied unseres verehrten Präsidenten Rolf Anderegg im Alter von 64 Jahren. Rolf Anderegg gehörte zu den Initianten des Museumsvereins und hat ihn seit der Gründung im Jahre 1988 mit Auszeichnung präsidiert. Er hat sich stets in seinem Beruf als Lehrer und Schulleiter in Niederbipp, als Burgerratspräsident und Vizegemeindepräsident in seiner Heimatgemeinde Wangen rückhaltlos und mit seltenem Einsatz engagiert. Sein besonderes Anliegen war der Museumsverein, um den er sich unvergessliche Verdienste erwarb. Wir sind ihm dafür zu grossem Dank verpflichtet.

In einer Sitzung vom 12. Oktober hat der Vorstand einstimmig beschlossen, der Hauptversammlung vom 24. März 1999 Markus Wyss, Vorstandsmitglied seit der Gründung, als Präsident und Frau Christine Howald-Senn, in unserem Vorstand, an Stelle von Markus Wyss als Sekretärin vorzuschlagen. Markus Wyss und Christine Howald-Senn haben sich bereit erklärt, ihre neuen Funktionen mit sofortiger Wirkung interimistisch zu übernehmen. Wir sind Ihnen dafür dankbar.

Der Museumsverein hat sich auch 1998 erspriesslich entwickelt. Der Mitgliederbestand ist auf über 150 angestiegen, für Wangen mit etwas über 1800 Einwohnern eine beachtliche Zahl. Das Neujahrsblatt 1998 hat über den Kreis der Mitglieder hinaus guten Anklang gefunden. An der gut besuchten Generalversammlung vom 16. März zeigte unser Vorstandsmitglied, Adolf Roth, einen Film über die 700-Jahrfeier in Wangen im Jahre 1957. Ueber Erwarten viele Mitglieder fanden sich am 13. Mai in Bern zu einem Besuch der Burgerbibliothek ein. Herr Direktor J. Harald Wäber führte uns durch die Bibliothek und zeigte uns verschiedene Exponate, die Wangen betreffen. Im Gemeindehaus war während des ganzen Jahres die Sonderausstellung mit Ofenkacheln, die von der Hafnerfamilie Anderegg im 18. und 19. Jahrhundert angefertigt wurden, zu sehen. In einem anderen Ausstellungsraum wurden die Werke der bekannten Wanger Malerin Helene Roth durch eine Ausstellung von Porträts und Stadtplänen aus dem 18. und 19. Jahrhundert ersetzt, die sich im Besitze der Gemeinde oder des Museumsvereins befinden. Eine Vernissage wird noch stattfinden.

Zu Dank sind wir allen Helfern verpflichtet, die selbstlos viele Stunden aufwenden, um das Neujahrsblatt zu gestalten, die Anlässe zu organisieren und die Ausstellungen vorzubereiten. Unser Dank gilt insbesondere Frau Emilie Sollberger, Frau Ursula Bracher-Strasser und Frau Verena Kleiner-Sollberger. Allen Mitgliedern danken wir für ihr Interesse und ihre Treue.

Der Vorstand des Museumsvereins
Wangen an der Aare